
Allerdings, das sollten sie sein.

Stuttgarter Zeitung
vom Dienstag,
20. 12. 2011

Kinderladen

Abenteuer des Alltags



as Baus

nörig.
likro-
nmer
ony
entli-
inste
s der
esof-
horts
, aber
leicht
r wie
ony-
lte da

Um Abenteuer zu erleben, muss Malin nicht in die Ferne schweifen. Es reicht, wenn sie mit Freunden aus der Nachbarwohnung auf den Dachboden steigt – und schon lauern dort gespenstische Eulen, die ihren Puls in die Höhe jagen. Aber dass die achtjährige Malin überhaupt da oben im Zwielflicht rumstöbert, ist schon sehr bezeichnend, denn an Neugier und Mut mangelt es dem selbstbewussten, mit seinen Eltern mitten in einer Stadt voller Häuser wohnenden Mädchen nicht. Es sind die Abenteuer des Alltags, von denen Malin berichtet, aus ihrer Perspektive, in ihrer Sprache und mit dem unerschrocken frechen Witz eines aufgeweckten Kindes – und eben dank der Autorin Carlotta Hörz, die das famose Mädchen zur Ich-Erzählerin der „Kinder vom Valentinsplatz“ gemacht hat. Und weil die Geschichten auch noch illustriert sind mit klaren Bildern in frischen Farben, darf man sich diese Kindheit im Herzen einer Großstadt auch als aufregend glückliche Kindheit vorstellen. *rm*



Carlotta Hörz: Wir Kinder vom Valentinsplatz. Mit Bildern von Fariba Gholizadeh. Nellio Verlag, Stuttgart. 171 Seiten, 12,95 Euro. Für Kinder ab 6 Jahren.

Kontakt

Kulturredaktion

Telefon: 07 11/72 05-12 41

E-Mail: kultur@stz.zgs.de